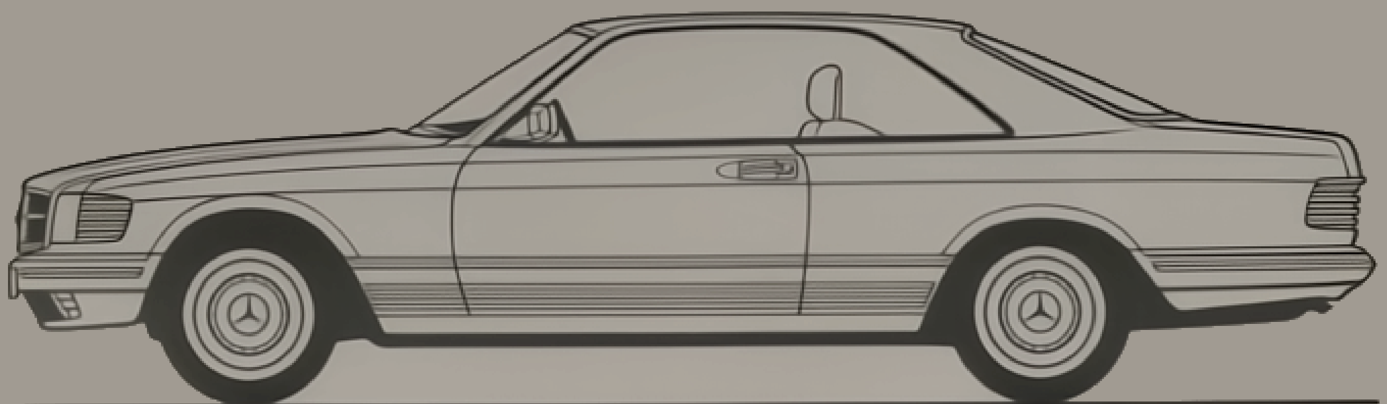
# Mercedes-Benz

## 380 SEC, 500 SEC.





# Traditionell die schönste Form der Mercedes-Technik: das neue Coupé.

Traditionsgemäß baut Mercedes-Benz den Sondertyp eines Automobils, das sich vor anderen Modellreihen durch hohe Individualität auszeichnet: das Coupé.

Diese Individualität beweist sich in der Fähigkeit, in Technik und Ästhetik jeweils den aktuellen Höchststand der Automobiltechnik zu repräsentieren.

Technische Grundlage der beiden neuen Modelle 380 SEC und 500 SEC ist das Konzept der S-Klasse – der entlastende Komfort, die Sicherheit und Leistung einer Mercedes-Reiselimousine.

Hinzu kommt der ästhetische Reiz des Coupés, seine Bauform von sportlich-klarem Zuschnitt, ohne Schnörkel und überflüssigen Zierat.

Das Mercedes-Coupé verkörpert den seltenen Typus eines kultiviert sportlichen Automobils. Denn seine Sportlichkeit bedeutet nicht Verzicht auf Komfort und Sicherheit. Vielmehr kommen seine sportlichen Fahrzeugattribute zu allen jenen Eigenschaften, die jeden Mercedes auszeichnen.

Dieser unverwechselbare Charakter des neuen Coupés teilt sich Fahrer und Beifahrer in einer Weise mit, die sich schwer beschreiben, aber unbeschwert erleben läßt.

Die Tradition, Automobile dieses Formats zu bauen, ist für Mercedes-Benz zu keiner Zeit Selbstzweck gewesen, sondern stets eine Verpflichtung für die Zukunft:

Das neue Coupé ist ein Fahrzeug, mit dem man eine Strecke seines Weges auf die anspruchsvollste Weise zurücklegen kann.






Resultat von Funktion und Form: der extrem niedrige Cw-Wert von 0,34

**Ästhetik,**
**die aus dem Windkanal kommt.**

380 SEC und 500 SEC, die neuen Coupés, präsentieren sich mit einer Vielzahl neuer Maßnahmen zur weiteren Funktionsverbesserung.

Diese technische Weiterentwicklung prägt zu einem wesentlichen Teil auch die Optik der Fahrzeuge: Sie erhalten ihr aktuelles Profil aus der Harmonisierung von Funktion und Form – und nicht aus praxisferner Extravaganz.

Der Erfolg der intensiven Bemühungen um weitere Reduzierung des Luftwiderstandes ist nicht nur im verringerten Kraftstoffverbrauch nachprüfbar.

Der gleitende Linienfluß der Karosserie, das Profil ohne jede Ecken und Kanten, verdeutlicht dies auf den ersten Blick.

**Äußerlichkeiten**
**mit innerer Bedeutung.**

Die Frontpartie ist keilförmig abgeschrägt, die Vorderwandsäulen sind strömungsgünstig geneigt und gestaltet. Die Dachlinie fällt nach hinten ab, das Heck ist keilförmig angehoben.

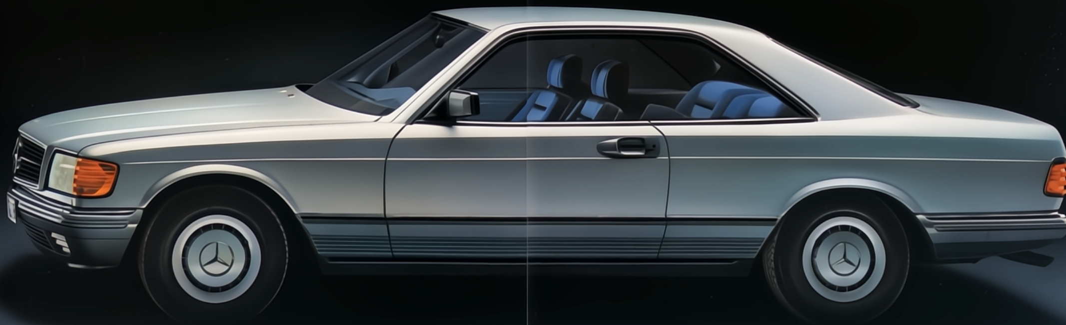
Diese sichtbaren Veränderungen sind das Ergebnis von unsichtbaren, aber um so wirksameren Verbesserungen wichtiger Fahrzeugfunktionen:

Sie bewirken einen geringeren Auftrieb an der Vorderachse, noch größere Fahrstabilität, die Fahrzeugbegrenzungen sind noch deutlicher im Blickfeld des Fahrers.

Nicht zuletzt ist es auch ein Vorteil der charakteristischen Coupé-Form, daß der Luftwiderstandsbeiwert auf 0,34 gesenkt werden konnte.

Stilistisches Merkmal der Coupé-Bauart sind die rahmenlosen Seitenfenster, die nicht nur vorne, sondern auch hinten voll versenkbar sind. Hinten nur halb versenkbare Seitenfenster sind eine halbe Sache, nichts für einen Mercedes.

Der Wegfall der Mittelsäule erlaubt eine unbehinderte Seitensicht. Voll versenkte Scheibenwischer mit einem Wischerfeld von 76% sorgen für großzügige Sicht nach vorne.





Vorderwandsäule mit versenkter Regenleiste und aerodynamisch gestaltetem, von innen verstellbarem Außenspiegel



Türgriff mit Schutzblende und Wasserablaufloch im Schließzylinder



Integrierte Halogen-Leuchteinheit mit seitlich herumgezogenen Blinkleuchten und Nebellampen



Versenkt angeordnete Scheibenwischer mit Überlastsicherung

**Schöne Form,**
**die schützt und nützt.**

Eine Reihe von Detailmaßnahmen schützt die Karosserie des neuen Coupés vor Bagatellschäden. Zum Beispiel die als Spoiler geformten Stoßfänger an Front- und Heckpartie, die überdies die Auftriebskräfte an der Vorderachse vermindern.

Diese Verkleidung setzt sich in Form von breiten Schutzleisten an den Fahrzeugseiten fort. Sie ist aus ebenso leichtem wie widerstandsfähigem Material und läßt sich einfach auswechseln.

Ein weiteres Beispiel für die Harmonie des Ganzen sind die Nebelscheinwerfer mit stufenförmigen Streuscheiben, die in der unteren Stoßfängerverkleidung integriert sind. Auf diese Weise sind sie vor Steinschlag oder kleineren Kollisionen geschützt und gleichzeitig funktionsgerecht, also fahrbahnnahe plaziert.

Der Leichtmetall-Kofferraumdeckel mit seinem extrem großen Öffnungswinkel erlaubt die komfortable Nutzung des Kofferraums. Sein Fassungsvermögen entspricht dem der S-Klasse-Limousinen: 0,505 m³.

Damit räumt Mercedes-Benz gründlich mit der Meinung auf, den Coupé-Fahrer erkenne man am Notgepäck.

**Individuelle Farbpalette.**

Die Individualität des neuen Coupés wird durch die Wahlmöglichkeiten unter 26 verschiedenen Farbtönen unterstrichen: 7 Serien-, 7 Sonder- und 12 Metallic-Lackierungen.

# In einem Mercedes-Coupé fühlen Sie sich unterwegs zu Hause, nicht bloß untergebracht.

Der entlastende Komfort eines Langstrecken-Fahrzeugs und der unverwechselbare Zuschnitt eines Coupés sind bei Mercedes-Benz keine Gegensätze, sondern ein harmonisches Ganzes.

Dies zeigt sich besonders eindrucksvoll in der Gestaltung und Ausgestaltung des Innenraums.

Es umgibt Sie eine Atmosphäre stilvoller Zurückhaltung und beruhigender Übersichtlichkeit.

Keine modisch-gewollte Stilistik, keine technischen Spielereien, die überflüssig und dazu noch störanfällig sind.

Form und Format des neuen Coupés bilden außen wie innen eine harmonische Einheit.

Das neue Coupé wurde als Viersitzer konzipiert. Diese Auslegung betont seine Exklusivität in doppelter Hinsicht:

Zum einen wurde damit Platz für ein in dieser Kategorie bisher unbekanntes Ausmaß an Komfort geschaffen. Zum anderen betont das Styling des Innenraums den sportlich-individuellen Charakter dieses Fahrzeugs.





Zwei Fondplätze mit Einzelsitzcharakter, klappbarer Mittelarmlehne und Ablageschale.

Zwei große, sich weit öffnende Türen ermöglichen einen bequemen Einstieg:

Bei geöffneter Fahrertür wird automatisch die Unterdruck-Arretierung der vorderen Sitzlehnen gelöst. Die Fondpassagiere haben reichlich Platz auf den komfortablen Einzelsitzen.

Das Raumangebot wurde sowohl vorne als auch im Fond spürbar erweitert. So wurde zum Beispiel die Kopffreiheit im Fond vergrößert. Durch besondere Ausformung der Rückseite der vorderen Sitze erhalten die Fondpassagiere zusätzliche Bewegungsfreiheit.

Die Sitze mit Stahlfederkern und luftdurchlässiger Auflage sind komfortabel, um Sie auch auf langen Fahrten nicht zu strapazieren. Und straff genug gefedert, um Ihnen Halt zu geben und damit Ihre Kondition zu bewahren.

Mit der serienmäßigen elektrischen Sitzverstellung für Fahrer und Beifahrer kann die für jede Körpergröße optimale Sitzposition achtfach justiert werden.

Die Exklusivität wird auch durch ein Angebot an Innenausstattung unterstrichen, das nur für die beiden Coupé-Modelle erhältlich ist: Velours-Sitzbezüge mit neuem Streifendessin stehen in acht Farben zur Verfügung. Auf Wunsch können Sie auch unter drei Zweifarb-Kontrastbezügen in Velours wählen und unter acht Ausstattungsfarben in Leder.

Ebenfalls serienmäßig sind die elektrischen Fensterheber, wobei die Fondfenster mit separaten Fensterhebern bedient werden können.

Nach Schließen der Türen und Drehen des Zündschlüssels auf Fahrstellung werden die Gurte automatisch mit Gurtbringern an Fahrer und Beifahrer herangebracht. Dadurch können die Gurte noch bequemer angelegt werden.

Nach dem Anschnallen kehren die Gurtbringer auf der Fahrer- und Beifahrerseite nach ca. 30 Sek. in ihre Ausgangsstellung zurück.

Ein weiteres Beispiel für eine Vielzahl durchdachter Ausstattungsdetails ist die zusätzliche dritte Sonnenblende, die unter dem abblendbaren Innenspiegel



Die elektronisch gesteuerte Klimatisierungsautomatik hält die einmal vorgewählte Temperatur im Wageninneren konstant.



Elektrische Sitzheizung als Sonderausstattung: nicht immer steht Ihr Wagen in der Garage.

angebracht ist. Sie ermöglicht auch bei ungünstigem Einfall der Sonnenstrahlen ein blendfreies Fahren.

Ein Fahrzeug kann seinen sportlichen Charakter vielfältig unter Beweis stellen, ein Mercedes-Coupé jedoch keineswegs durch unnötige Lautstärke.

Daß Sie auch bei höherer Geschwindigkeit mit Ihren Mitfahrern sprechen können, ohne die Stimme zu erhöhen – dafür ist beim neuen Coupé in besonderer Weise gesorgt:

Doppelte Türabdichtungen und eine Trennwand zwischen Motorraum und Fahrgastraum ergänzen die geräuscharmen Qualitäten von Fahrwerk und Motor.

**In einem Mercedes-Coupé bleibt vieles, was der Verkehr an Belastungen mit sich bringt, draußen vor der Wagentür.**

Das Klima des Innenraums trägt wesentlich zu jenem unverwechselbaren Gefühl des Wohlbefindens bei, das Sie im Mercedes-Coupé ebenso intensiv



Mit diesem Symbolschalter können die Vordersitze achtfach elektrisch verstellt werden. Auch die Kopfstützen sind in der Höhe elektrisch regulierbar. Zusätzlich bietet die Memory-Schaltung die exakte Speicherung von zwei unterschiedlichen Sitzpositionen (Sonderausstattungen).

erleben wie in einer Reiselimousine der S-Klasse.

Wesentlichen Anteil daran hat die elektronische „Heizmatic". Mit diesem ungewöhnlichen Temperatur-Regelungssystem kann die Innenraumtemperatur gradgenau eingestellt werden. Und zwar individuell für die linke und rechte Fahrzeughälfte.

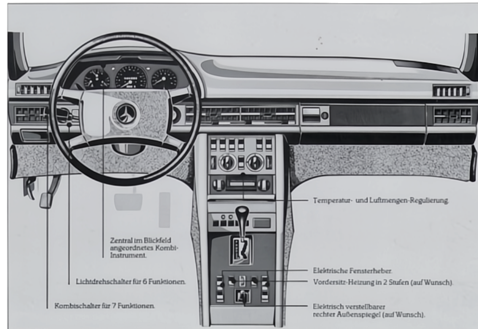
Im Heizbetrieb können Fahrer und Beifahrer jeweils einen beliebigen Sollwert zwischen + 16 °C und + 32 °C wählen. Der einmal eingestellte Wert wird – unabhängig von Außentemperatur und Fahrtgeschwindigkeit – weitgehend konstant gehalten.

Weitere positive Klimafaktoren sind die von innen beheizten Türen und das anspruchsvolle Belüftungssystem mit vierstufigem Luftmengenregler und Luftverteilungsschalter.

Im Fondraum verfügen Sie über eine eigene, individuell einstellbare Luftzufuhr mit lenkbarem Luftstrom. Diese Aufgabe übernimmt eine zusätzliche Frischluftdüse in der Mittelkonsole.

Die auf Wunsch lieferbare Klimaanlage ist in das Heizungs- und Lüftungssystem integriert. Wie die Heizleistung wird auch die vorgewählte Kälteleistung automatisch geregelt und kann für die linke und rechte Fahrzeughälfte getrennt eingestellt werden.






Für den Fahrer: verwechslungssicher und nur ihm zugänglich.

Für Fahrer und Beifahrer: für beide gleichermaßen leicht erreichbar.

**Nach ergonomischen Erkenntnissen gestaltete Armaturen von entlastender Übersichtlichkeit.**

Auf längeren Reisen, aber auch im dichten Stadtverkehr wird dem Fahrer ein immer höheres Maß an Konzentration abverlangt. Die Übersichtlichkeit einer konsequent ergonomisch gestalteten Armaturenanlage trägt wesentlich zu einem Ausgleich dieser Belastungen bei:

Instrumente und Bedienungshebel sind klar und verwechslungssicher in ihrer Funktion, die Armaturen mit einem Blick und auch bei Nacht gut ablesbar.

Technische Spielereien, die die Konzentration des Fahrers unnötig binden und dazu noch störanfällig sind, haben aus Prinzip in einem Mercedes nichts zu suchen.

Im Gegenteil: Mercedes-Benz strebt im Interesse des Fahrers eine sinnvolle Reduktion an. Beispiel dafür ist der Kombischalter, mit dem die Blinker, der Wischer mit drei Geschwindigkeiten, die Scheibenwaschanlage, die Lichthupe und das Fernlicht betätigt werden.

Zur Entlastung des Fahrers auf Langstrecken trägt der auf Wunsch lieferbare Tempomat bei. Er hält jede von Ihnen eingestellte Geschwindigkeit über 40 km/h konstant – bergauf wie bergab, bis Sie wieder bremsen, beschleunigen oder ihn ausschalten.

Der Tempomat liefert aber nicht nur einen Beitrag zu höherem Fahrkomfort, sondern auch zur wirtschaftlicheren Fahrweise, die Sie mit Hilfe eines Tendenzanzeigers für den Kraftstoffverbrauch kontrollieren können.

Zum wortwörtlichen Abschluß des Innenraums verfügen die neuen Coupés serienmäßig über eine Zentralverriegelung, die funktionssicher nach einem Bi-Druck-System arbeitet.

# Das Mercedes-Benz Energiekonzept.

Mercedes-Benz Energiekonzept ist die programmatische Bezeichnung für eine Entwicklungsarbeit, die auf einem traditionellen Prinzip des Hauses Mercedes-Benz basiert: Automobile von äußerster Funktionstüchtigkeit und gleichzeitig umfassender Wirtschaftlichkeit zu bauen.

Vor dem Hintergrund des Energieszenarios von heute gewinnt dieses Bauprinzip besondere Aktualität. Mit einer Vielzahl spezifischer Maßnahmen liefert das Mercedes-Benz Energiekonzept dazu einen richtungsweisenden Beitrag.

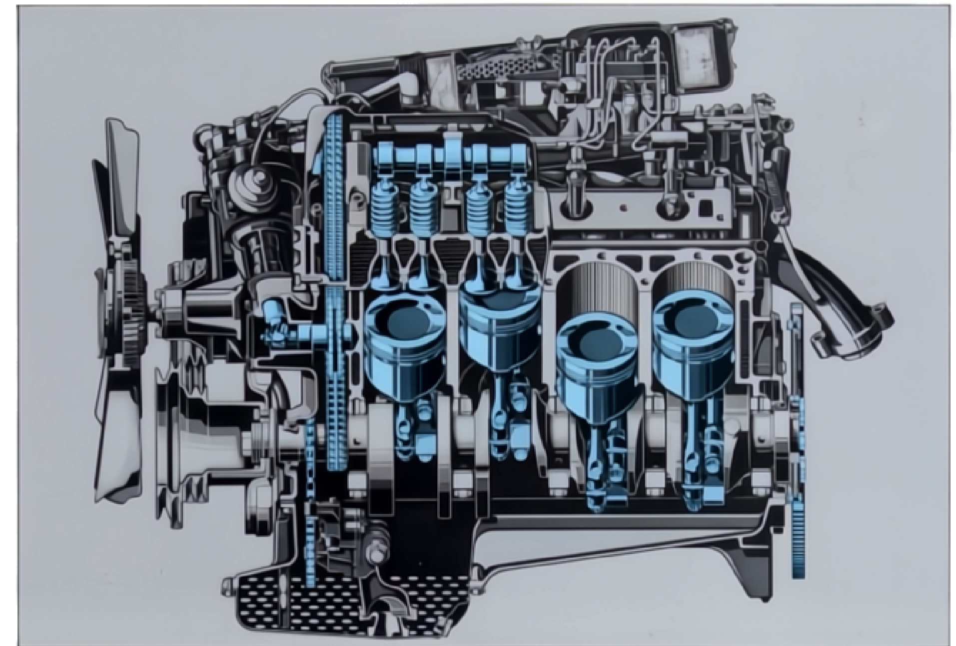
Das Mercedes-Benz Energiekonzept ist ein umfassendes Fahrzeug-Konzept, das Maßnahmen an Fahrwerk und Getriebe ebenso einschließt wie die Weiterentwicklung der Motoren.

Im neuen Coupé sind die Vorzüge des Mercedes-Benz Energiekonzeptes in konzentrierter Weise verwirklicht:

Kompromißlose Weiterentwicklung wesentlicher Fahrzeugfunktionen, die einen Ausgleich für die steigenden Belastungen des Fahrers ermöglichen.

Und gleichzeitig weitgehende Entlastung des Energiehaushaltes des Fahrzeugs und Schonung von Material und Rohstoffen.

Dem äußeren Profil des neuen Coupés entspricht das Angebot an profilierter Technik.



Leichtmetall-V8 Motor des Mercedes 500 SEC: beispielloses Verhältnis von Nutzen und Energieaufwand

Die beiden neuen Coupé-Modelle werden mit Leichtmetall-V8-Motoren von 3,8 und 5,0 Liter Hubraum angeboten.

Im Rahmen des Mercedes-Benz Energiekonzeptes wurden diese Motoren mit einer Vielzahl von Maßnahmen richtungsweisend weiterentwickelt.

**Motoren mit verändertem Verbrauchskennfeld.**

Beim 3,8-Liter-Motor des 380 SEC wurde das Hub/Bohrungs-Verhältnis verändert, die Verdichtung erhöht und mit der neuen Nockenwellenabstimmung eine Verbesserung des Verbrauchskennfeldes erzielt. Der Motor erreicht sein maximales Drehmoment bereits bei 3250/min (bisher 4000/min). Er leistet 150 kW (204 PS) bei 5250/min.

Auch beim 5,0-Liter-Motor des 500 SEC wurde unter anderem die Verdichtung erhöht und die Nockenwellenabstimmung verändert. Er erreicht sein maximales Drehmoment bei 3000/min (bisher 3200/min) und leistet 170 kW (231 PS) bei 4750/min.

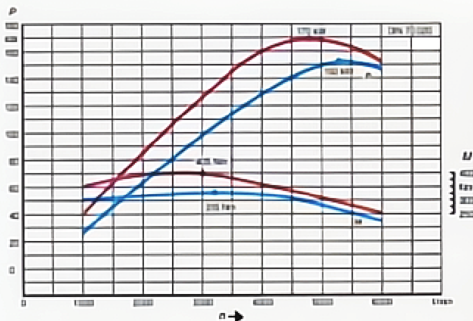
Die Summe dieser Maßnahmen führt zu einem hohen Leistungsangebot bereits bei niedrigeren Drehzahlen und damit zu noch größerer Laufruhe und Verschleißfestigkeit. Andererseits erlaubt die Charakteristik dieser Motoren den blitzschnellen Zugriff auf beruhigende Leistungsreserven.

Ihre wirtschaftliche Vernunft geht nicht auf Kosten des Temperaments und damit des Fahrvergnügens, das Sie mit Recht von einem Mercedes-Coupé erwarten. Das Mercedes-Benz Energiekonzept – als Summe einer Vielzahl von Detailmaßnahmen – soll hier an einigen weiteren Beispielen verdeutlicht werden:

**Veränderter Kühlmittelkreislauf.**

Schnellere Motorerwärmung führt zu geringerer Schadstoffemission und Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs.

Die hierzu erforderliche Verbesserung des Warmlaufverhaltens wurde durch einen zeitverzögert einsetzenden Kühlmittelkreislauf ermöglicht:



Bereits im niedrigen Drehzahlbereich bauen die Leichtmetall-V 8-Motoren ihre hohe Leistung auf.

Bei kaltem Motor wird auf Kühlmittel-Zirkulation verzichtet. Erst bei einer Temperatur von 84° C gibt der Thermostat teilweise den Kühlmittelkreislauf frei. Ab etwa 100° C ist dann der Kühlmittelkreislauf zum Kühler voll geöffnet.

**Elektronische Leerlaufdrehzahl-Regelung.**
Bei Stadtfahrten beträgt der Anteil der „Leerlaufzeit" im Durchschnitt rund 31 %.

Die neue elektronische Leerlaufdrehzahl-Regelung leistet daher einen wesentlichen Beitrag zur Verringerung des Benzinverbrauchs.

Sie hält die Leerlaufdrehzahl – zum Beispiel bei eingelegter Fahrstufe und betriebswarmem Motor – nahezu konstant bei 500/min.

Zusammen mit einer veränderten Nockenwellenabstimmung und verbesserten Kraftstoffzerstäubung bringt die neue Leerlaufdrehzahl-Regelung eine Benzinersparnis im Leerlauf von über 40 %.

**Hydraulische Lüfterkupplung.**
Durch eine Doppelsteuerung der Lüfterkupplung wird der Motor-Lüfter noch seltener zugeschaltet. Auch diese Maßnahme hat positiven Einfluß auf den Kraftstoffverbrauch und auf die weitere Reduzierung der Motorgeräusche.

**Automatic-Getriebe mit neuer Schaltphilosophie.**
Beide Coupés verfügen serienmäßig über das bewährte Wandler-4-Gang-




Die neue Schaltkulisse mit zusätzlicher Bremsstellung „B".

Getriebe. Seine Schaltphilosophie wurde jedoch im Rahmen des Mercedes-Benz Energiekonzepts der „verlängerten" Hinterachsübersetzung angepaßt.

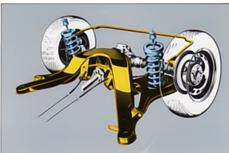
Dadurch erhält der vierte Getriebegang die Charakteristik eines Schongangs, also eine Art „Overdrive-Effekt".

Ergebnis ist ein noch wirtschaftlicherer und gleichzeitig komfortablerer Fahrbetrieb ohne Schaltstöße.

Das Anfahren erfolgt beim 380 SEC im ersten Gang, beim 500 SEC im zweiten Gang, wobei der erste Gang über Kickdown jederzeit verfügbar ist.

Neu bei beiden Modellen ist die Erweiterung des Schaltprogramms: In der zusätzlichen Wählhebelstellung „B" bleibt der erste Gang bis etwa 55 bis 60 km/h eingeschaltet. Zum Beispiel bei steilen Abfahrten im Anhängerbetrieb, wo ein frühes Hochschalten die Bremswirkung des Motors mindert, ist dies ein besonderer Vorteil.

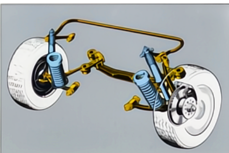




„Verlängerte" Hinterachsübersetzungen, eine Maßnahme im Rahmen des Mercedes-Benz-Energiekonzepts.



Neue Schwimmsattel-Scheibenbremse.



Vorderachse mit Lenkrollradius 0, größerem Federdurchmesser und einem verbesserten System von Quer- und Längslenkern.

**Die Wendigkeit des Coupés, der Fahrwerkskomfort der Reiselimousine.**

Das Fahrwerk der neuen Coupés entspricht im Prinzip dem der S-Klasse-Limousinen.

Es hat damit ein Maß technischer Reife erreicht, das grundsätzliche Verbesserungen schwer vorstellbar erscheinen läßt.

Der einzige, für die Coupés jedoch charakteristische Unterschied ist der verkürzte Radstand. Er ermöglicht eine vergleichsweise größere Wendigkeit, zu der auch die Präzision und Leichtgängigkeit der serienmäßigen Servolenkung beiträgt.

Der Wendekreis von lediglich 11,53 m ist eine praxisgerechte Konsequenz des großen Einschlagwinkels der Vorderräder.

**Weniger Kraftstoffverbrauch, mehr Komfort.**

Die Hinterachsübersetzungen wurden der neuen Motoren-Charakteristik angepaßt und entsprechend „länger" ausgelegt. Auf diese veränderten Hinterachsübersetzungen wurde wiederum das 4-Gang-Automatic-Getriebe abgestimmt.

Mit diesen konstruktiven Maßnahmen wurde erreicht, daß die Motordrehzahlen in allen Gängen – bei gleicher Fahrgeschwindigkeit – niedriger liegen als bei den Vorgängermodellen: beim 380 SEC um 24 % und beim 500 SEC um 18 %.

Auch dies trägt zu einer weiteren Verringerung des Kraftstoffverbrauchs und der Geräuschentwicklung, also zu mehr Wirtschaftlichkeit und gleichzeitig höherem Komfort bei.

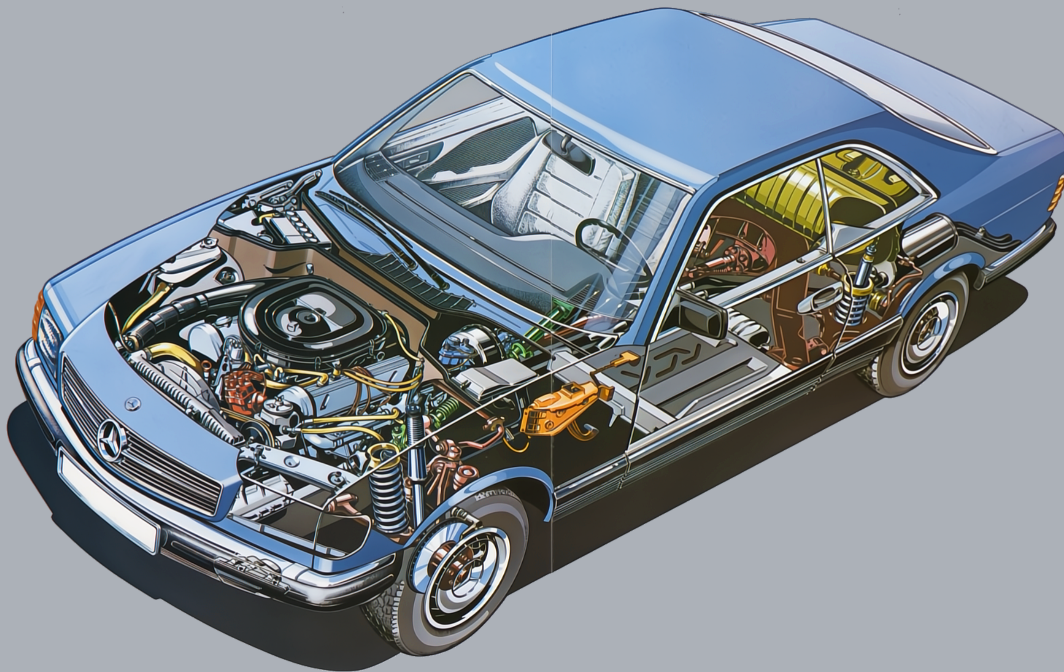
**Mehr Bremsstabilität, weniger Bremshitze.**

Beide Coupé-Modelle verfügen über ein Zweikreis-Servobremssystem mit vier Scheibenbremsen. Sie sind an den Vorderachsen nach einem neuen System als Schwimmsattel-Scheibenbremsen konstruiert.

Dabei wird die Bremsflüssigkeit – durch räumlich getrennte Anordnung vom Bremsbelag – noch weniger erwärmt.

Größere Bremsscheiben mit einem um 8 mm erweiterten Bremsradius sorgen an den vorderen Bremsen für noch mehr Bremsstabilität.

Um die Bremshitze schneller abzuleiten, sind die vorderen Bremsscheiben innenbelüftet, die Räder sind mit Lüfterringen versehen.



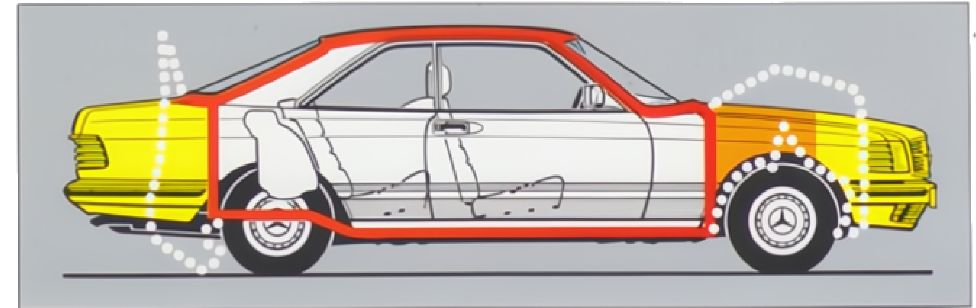


# Sicherheit für die kostbarste aller Energien, die menschliche Energie.

Im neuen Mercedes-Coupé erleben Sie den schonenden Umgang mit menschlicher Energie in einer selbst für Mercedes-Benz nicht gekannten Vollendung.

Es ist ein Automobil, das bei aller sportlichen Ausprägung den Fahrer niemals dazu verführt, an die Grenzen der Belastbarkeit heranzufahren. Sondern das im Gegenteil eine besonnene, bewußte Fahrweise fördert und den Fahrer damit vor vermeidbaren Risiken schützt.

Das umfassende Angebot aktiver und passiver Sicherheits-Systeme schafft eine Atmosphäre entspannter Gelassenheit und trägt dazu bei, auch kritische Fahrsituationen souverän meistern zu können.



Die verlängerte Knautschzone mit gestaffelten Festigkeitszonen bietet bei Front- und Heckaufprall größtmögliche passive Sicherheit.



Die Frontpartie bietet einen in drei Zonen gestaffelten Aufprallschutz:

Die erste, nachgiebigste Zone vermindert die Härte des Aufpralls – gegebenenfalls auch für die Insassen des anderen Fahrzeugs.

Die zweite Zone im Motorbereich leistet zunehmenden Verformungswiderstand.

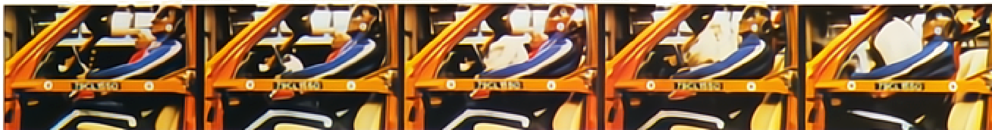
Die dritte Zone, die Fahrgastzelle, weist einen besonders hohen Steifigkeitsgrad auf.

Die Dachsäulen bilden im vorderen Bereich einen Rahmenverbund mit hoher Überschlagsfestigkeit. Sie sind durch eingebaute Rohre zusätzlich verstärkt, eine der Coupé-Form entsprechende, besondere Schutzmaßnahme.

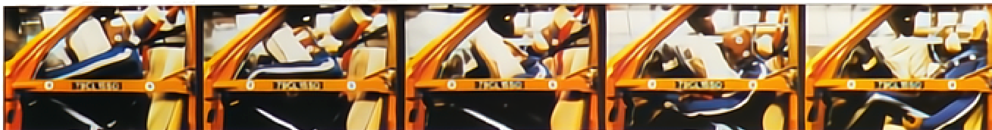
Wagenboden und Seitenpartien sind extrem steif gehalten. Holme, Türen, Scharniere und Schlösser bilden einen sich gegenseitig abstützenden Schutzschild, der bei einem Seitenaufprall zu tiefes Eindringen ebenso verhindert wie das Klemmen der Türen.

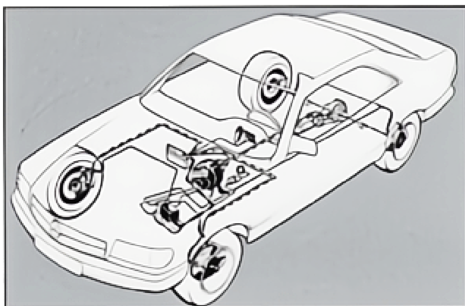
Der Sicherheitstank liegt geschützt über der Hinterachse und ist durch eine zusätzliche Trennwand vom Innenraum abgeschirmt.

Schutz für den Partner im Verkehr bieten die vom Fahrersitz aus einstellbare Leuchtweitenregulierung der Scheinwerfer und die in Ruhestellung versenkten Scheibenwischer.

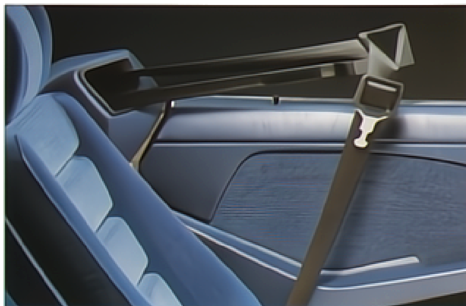


Elektronisch gesteuertes Rückhaltesystem: Airbag für den Fahrer und serienmäßig Gurtstraffer für Fahrer und Beifahrer.





Das auf Wunsch lieferbare Anti-Blockier-System (ABS)



Gurtbringer führen automatisch die Gurte an Fahrer und Beifahrer heran.

## Aktive Sicherheit.

Grundlage der aktiven Sicherheit ist das ausgereifte Fahrwerk mit seinen hohen Sicherheitsreserven:

Exakter Geradeauslauf, neutrales Fahrverhalten in Kurven, leichte, präzise Lenkung, subtil abgestimmte Federung und Dämpfung ermöglichen schnelle Reaktionen, verhindern ein plötzliches Ausbrechen und gewährleisten den sicheren Kontakt zwischen Reifen und Fahrbahn.

Einen entscheidenden Beitrag zur aktiven Sicherheit leistet das auf Wunsch erhältliche Anti-Blockier-System für Bremsen (ABS).

Es verhindert unter allen Fahrbahnbedingungen das Blockieren der Räder, auch bei Voll- oder Schockbremsung. Dadurch bleibt die Lenkfähigkeit des Fahrzeugs während des Bremsvorgangs erhalten.

Auch die blitzschnell abrufbaren Leistungsreserven der 8-Zylinder-Motoren sind in der Hand eines umsichtigen Fahrers ein gutes Stück aktiver Sicherheit.

## Passive Sicherheit.

Seit über 40 Jahren leistet Mercedes-Benz Pionierarbeit in Entwicklung und Weiterentwicklung von Sicherheitssystemen. Eine neue Bestätigung der Innovationskraft auf dem vital wichtigen Gebiet der passiven Sicherheit ist das elektronisch gesteuerte Rückhaltesystem mit Airbag und Gurtstraffer.

Mercedes-Benz bietet damit als erster Hersteller zwei Einrichtungen an, die das Verletzungsrisiko der vorderen Fahrzeuginsassen beim Frontal-Aufprall weiter mindern:

Airbag als Sonderausstattung und den serienmäßigen Gurtstraffer zur Ergänzung der Automatikgurte.

In Bruchteilen einer Sekunde wird der Airbag aufgeblasen, fängt den Fahrer auf und entleert sich wieder – schneller, als es der Fahrer überhaupt registrieren kann.

Der Gurtstraffer zieht innerhalb weniger Millisekunden nach einem starken Aufprall den Gurt am Körper des Beifahrers stramm.



## Das neue Coupé: ein progressives Fahrzeug mit traditionellen Mercedes-Tugenden.

Das neue Coupé fahren heißt, eine Technik erleben und eine Form genießen, die für den Automobilbau der nächsten Jahre einen frühen Maßstab setzt:

Die Weiterentwicklung wesentlicher Fahrzeug-Funktionen und ihr ästhetischer Ausdruck wurden ökonomisch verantwortungsvoll realisiert.

Durch kontinuierliche Entwicklungsarbeit im Rahmen des Mercedes-Benz Energiekonzepts konnten Energieverbrauch und Materialeinsatz entscheidend reduziert werden.

Hinzu kommen die traditionellen Mercedes-Tugenden – Qualität in Konstruktion, Werkstoff und Verarbeitung, lange, stabile Lebensdauer und höchster Wiederverkaufswert.

### Beispiel Lebensdauer.

Ein Beispiel für Werterhaltung ist der zusätzliche Korrosionsschutz bzw. die Verwendung von korrosionsunanfälligen Leichtmetall- und Kunststoffteilen.

In den vorderen Radläufen – unter den Kotflügeln – sind schützende Kunststoffschalen angebracht, die auch gegen Salz und Steinschlag unempfindlich sind.

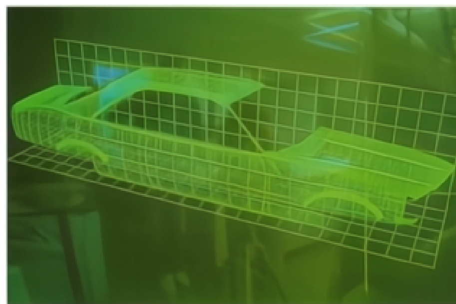
Alle gefährdeten Teile der vorderen Karosseriepartien sind mit einer Steinschlagschutzschicht versehen. Der Fahrzeugboden hat einen leichteren, aber sehr widerstandsfähigen Unterbodenschutz.

Haltbarkeit und Wirkungsdauer des Auspuffs wurden generell verbessert. Die Verbindungsrohre zwischen den Schalldämpfern sind aus Edelstahl.

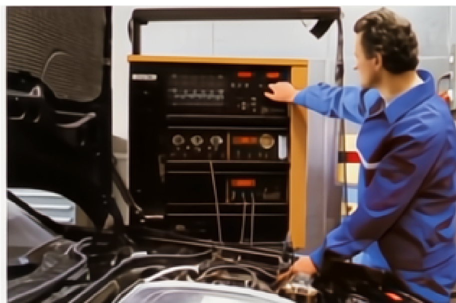
Hohlkörper sind mit gut haftendem Wachs überzogen, das sich zusätzlich durch besondere Kriechfähigkeit auszeichnet.

### Sicherheit und Werterhaltung durch Dienst am Kunden.

Unter Nutzung aller sinnvollen technischen Möglichkeiten sind Mercedes-Automobile noch zuverlässiger und noch wartungsfreundlicher geworden und können – im Bedarfsfall einer Reparatur –



Qualität ist kein Zufall: modernste Hilfsmittel.



Qualität ist kein Zufall: perfekt ausgebildete Mitarbeiter.

noch kostengünstiger instandgesetzt werden.

Beispiele: Batterie, Hauptbremszylinder, Relais und Sicherungen sind in einem abgetrennten Aggregateabteil hinter dem Motorraum geschützt untergebracht. Ölfilter und Lampen, Heizgebläse, Kühler und Schlauchleitungen sind besonders leicht zugänglich oder einfach auszubauen. Kostensparende Abschnittsreparaturen sind möglich. Vor allem an der Frontpartie. Die vorderen Kotflügel sind abschraubbar. Längssicken auf dem Dach wirken als Lacktrennlinien, die den Aufwand bei Nachlackierungen senken.

### Längere Wartungsintervalle.

Ihr Fahrzeug braucht nur noch alle 20.000 km gewartet zu werden – ein Beweis für Zuverlässigkeit und ein Beitrag zur umfassenden Wirtschaftlichkeit von Mercedes-Automobilen.

Mercedes-Benz bietet Ihnen dazu im Inland in über 1.200 Stützpunkten Kundendienst an, weltweit in über 5.000.

# Mercedes-Benz 380 SEC. Grundausstattung.

### Motor

Leichtmetall-V8-Motor mit mechanischer Benzineinspritzung, kontaktlos gesteuerter Transistorzündung, elektronischer Leerlaufdrehzahlregelung und hydraulischem Ventilspielausgleich. 150 kW (204 PS) bei 5250/min.

### Getriebe

4-Gang-Wandler-Automatic mit Mittelwählhebel. Auf Wunsch: Tempomat.

### Achsen

Vorderachse: Doppelquerlenker mit Bremsnick-Abstützung; Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung.
Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

### Federung

An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskop-Gasdruck-Stoßdämpfer.

### Bremsen

Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; innenbelüftete Schwimmsattel-Scheibenbremse vorn; Felgen mit Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige.
Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

### Lenkung

Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz-Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr; Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

### Karosserie

Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; zinkstaubbeschichtete Stahlbleche; Kunststoff-Schottwand in den Radläufen; hochgradig gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; in der Festigkeit gestaffelte Knautschzone; flexible Kunststoffstoßfänger; Kunststoffseitenteile – zur Vermeidung von Karosserieschäden; Hohlraum-Wachskonservierung. Optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; separater Aggregateraum. Motorhaube und Kofferraumdeckel aus Leichtmetall. Auf Wunsch: Schiebedach, elektrisch betätigt, mit integriertem Windabweiser.

### Sitze

Körpergerecht geformt, stoßfest verankert, ausgeformt für seitlichen Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung abgestimmt; achtfache elektrische Verstellmöglichkeit der Vordersitze durch Symbolschalter in den Türen; Lehnen-Arretierung durch Unterdruck; Fondsitzbank mit Einzelsitzcharakter und klappbarer Mittelarmlehne. Vordersitze mit verstellbaren Kopfstützen, Gurtbringer, Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurte und Gurtstraffer. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufroll-Automatik. Auf Wunsch: Airbag im Lenkrad für Fahrer; orthopädische Rückenlehne.

### Heizung und Lüftung

Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft. Automatische Regulierung der Heizung (Heizmatic). Luftverteilung für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und separate Luftzufuhr für Fondraum. Alle Luftkanäle individuell regulierbar. Getrennte Beheizung für rechts und links. Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung. Auf Wunsch: Klimaanlage oder Klimatisierungsautomatik.

### Scheiben

Frontscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit elektrisch beheizten Düsen, Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad. Heizbare Heckscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas; voll versenkbare Seitenscheiben, elektrische Fensterheber.

### Beleuchtung

Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, pneumatische Scheinwerfer-Regulierung für beladenen oder unbeladenen Wagen. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht. Halogen-Nebellampen, Parklicht, Rückfahrscheinwerfer. Nebelschlußleuchte, in Heckleuchteinheit integriert, mit zusätzlicher Schaltstufe und Kontroll-Licht am zentralen Lichtschalter. Stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung vorn und hinten; Beleuchtung für Kofferraum, Heizung, Handschuhfach und Aschenbecher. Rückstrahler an den Türen. Auf Wunsch: Scheinwerferreinigungsanlage.

### Signalanlage

Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung und Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad. Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

### Schlösser

Türgriffe mit speziellen Formschalen zur Schmutzfreihaltung der Griffpartie. Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; Kofferraumschloß; Lenkradschloß, kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß. Zentralverriegelung.

### Instrumente

Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Drehzahlmesser; Anzeiger für Öldruck, Tankinhalt, Kühlwassertemperatur; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige. Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler; Tageskilometerzähler.

### Sonstiges

Instrumentenanlage und Mittelkonsole mit Edelholzausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; Außenspiegel von innen einstellbar (auf Wunsch: elektrisch einstellbarer Außenspiegel für rechte Seite); 3 gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Armlehnen mit Haltegriffen an den Fondseitenteilen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichauskleidung im Innen- und Kofferraum; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck; Verbandsmaterial integriert in Hutablage.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

# Mercedes-Benz 500 SEC. Grundausstattung.

### Motor
Leichtmetall-V8-Motor mit mechanischer Benzineinspritzung, kontaktlos gesteuerter Transistorzündung, elektronischer Leerlaufdrehzahlregelung und hydraulischem Ventilspielausgleich. 170 kW (231 PS) bei 4750/min.

### Getriebe
4-Gang-Wandler-Automatic mit Mittelwählhebel.
Auf Wunsch: Tempomat.

### Achsen
Vorderachse: Doppelquerlenker mit Bremsnick-Abstützung; Hinterachse: Diagonal-Pendelachse mit Bremsnick-Abstützung und Anfahrmoment-Ausgleich.
Auf Wunsch: Niveau-Regulierung.

### Federung
An Vorder- und Hinterachse je zwei Schraubenfedern, je ein Drehstab-Stabilisator, je zwei doppeltwirkende hydraulische Teleskop-Gasdruck-Stoßdämpfer.

### Bremsen
Zweikreis-Servo-Bremssystem; Scheibenbremsen vorn und hinten; innenbelüftete Schwimmsattel-Scheibenbremse vorn; Felgen mit Turboschaufeln zur zusätzlichen Kühlung; Feststellbremse mit zusätzlichen Bremsbacken und Bremstrommeln; Kontroll-Licht für die Funktion der beiden Bremskreise; Bremsbelag-Verschleißanzeige.
Auf Wunsch: Anti-Blockier-System.

### Lenkung
Exakte, leichtgängige Mercedes-Benz-Servolenkung; Lenkungsstoßdämpfer; großflächige Polsterplatte auf der Lenkradnabe; Pralltopf unter der Polsterplatte; verformbares Lenkrohr. Lenkgetriebe weit hinter der Vorderachse angeordnet.

### Karosserie
Selbsttragende Ganzstahlkarosserie; zinkstaubbeschichtete Stahlbleche; Kunststoff-Schottwand in den Radläufen; hochgradig gestaltfester, verwindungssteifer Fahrgastraum (Sicherheitszelle); Tank über der Hinterachse; stoßaufzehrende Bug- und Heckpartie; in der Festigkeit gestaffelte Knautschzone; flexible Kunststoffstoßfänger; Kunststoffseitenteile – zur Vermeidung von Karosserieschäden; Hohlraum-Wachskonservierung. Optimale Sicht nach allen Seiten; Vollsichtverglasung aus Sicherheitsglas; separater Aggregateraum. Motorhaube und Kofferraumdeckel aus Leichtmetall.
Auf Wunsch: Schiebedach, elektrisch betätigt, mit integriertem Windabweiser.

### Sitze
Körpergerecht geformt, stoßfest verankert, ausgeformt für seitlichen Sitzhalt; Sitzfederung auf Fahrzeugfederung abgestimmt; achtfache elektrische Verstellmöglichkeit der Vordersitze durch Symbolschalter in den Türen; Lehnen-Arretierung durch Unterdruck; Fondsitzbank mit Einzelsitzcharakter und klappbarer Mittelarmlehne; Vordersitze mit verstellbaren Kopfstützen, Gurtbringer und Dreipunkt-Automatik-Sicherheitsgurten. Auf der Fondsitzbank 2 Dreipunkt-Sicherheitsgurte mit Aufrollautomatik. Auf Wunsch: Airbag im Lenkrad für Fahrer/Gurtstrammer für Beifahrer; orthopädische Rückenlehne.

### Heizung und Lüftung
Zugfreier Dauerluftstrom für Warm- oder Kaltluft. Automatische Regulierung der Heizung (Heizmatic). Luftverteilung für Windschutzscheibe, Seitenscheiben, vorderen Fußraum und separate Luftzufuhr für Fondraum. Alle Luftkanäle individuell regulierbar. Getrennte Beheizung für rechts und links. Große Austrittsöffnung für Kaltluft in der Mitte der Armaturenanlage, stufenlos regulierbar nach allen Seiten. Vordertüren an das Heizungs- und Lüftungssystem angeschlossen. Dauerentlüftung. Auf Wunsch: Klimaanlage oder Klimatisierungsautomatik.

### Scheiben
Frontscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas; Scheibenwaschanlage mit elektrisch beheizten Düsen. Scheibenwischer mit Intervall-Schaltung und zwei Geschwindigkeitsstufen, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad. Heizbare Heckscheibe aus Verbund-Sicherheitsglas; voll versenkbare Seitenscheiben, elektrische Fensterheber.

### Beleuchtung
Standlicht, asymmetrisches Halogen-Abblendlicht, Halogen-Fernlicht, pneumatische Scheinwerfer-Regulierung für beladenen oder unbeladenen Wagen. Warnsummer für nicht ausgeschaltetes Hauptlicht. Halogen-Nebellampen, Parklicht, Rückfahrscheinwerfer. Nebelschlußleuchte, in Heckleuchteinheit integriert, mit zusätzlicher Schaltstufe und Kontroll-Licht am zentralen Lichtschalter. Stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung; Innenraumbeleuchtung vorn und hinten; Beleuchtung für Kofferraum, Heizung, Handschuhfach und Aschenbecher. Rückstrahler an den Türen. Auf Wunsch: Scheinwerferreinigungsanlage.

### Signalanlage
Lichthupe; Blinker mit automatischer Rückstellung und Tipp-Kontakt für Überholsignale, betätigt durch den Kombinationsschalter am Lenkrad. Signalhupe; Bremslicht; Warnblinkanlage.

### Schlösser
Türgriffe mit speziellen Formschalen zur Schmutzfreihaltung der Griffpartie. Sicherheitszapfenschlösser an allen Türen mit Abtast-Sicherung; Kofferraumschloß; Lenkradschloß; kombiniert mit Zündschloß, Anlasser und Anlaßwiederholsperre; Hauptschlüssel für Türen, Zündschloß, Kofferraum, Tankschloß und Handschuhfach; Nebenschlüssel nur für Türen, Zündschloß und Tankschloß; Zentralverriegelung.

### Instrumente
Armaturenanlage gepolstert, stoßnachgiebig; Geschwindigkeitsmesser; Drehzahlmesser; Anzeiger für Öldruck, Tankinhalt, Kühlwassertemperatur; Kraftstoffverbrauchs-Tendenzanzeige. Kontroll-Licht für Feststellbremse, Batterie-Ladestrom, Blinker, Fernlicht und Kraftstoffreserve; quarzgesteuerte Zeituhr; Gesamtkilometerzähler, Tageskilometerzähler.

### Sonstiges
Instrumentenanlage und Mittelkonsole mit Edelholzausstattung; Ablageschale zwischen den Vordersitzen; Taschen an den Vordertüren; Hutablage; abblendbarer Rückspiegel; Außenspiegel von innen einstellbar (auf Wunsch: elektrisch einstellbarer Außenspiegel für rechte Seite); 3 gepolsterte Sonnenblenden, auf Beifahrerseite mit Spiegel; Haltegriffe am Dachrahmen; Armlehnen mit Haltegriff an den Türen, gepolstert; Armlehnen mit Haltegriffen an den Fondseitenteilen, gepolstert; Mittelarmlehne zwischen den Fondsitzen; Zigarrenanzünder; Aschenbecher vorn und hinten; Teppichauskleidung im Innen- und Kofferraum; Abschlepp-Öse vorn und hinten; Warndreieck; Verbandsmaterial integriert in Hutablage.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.

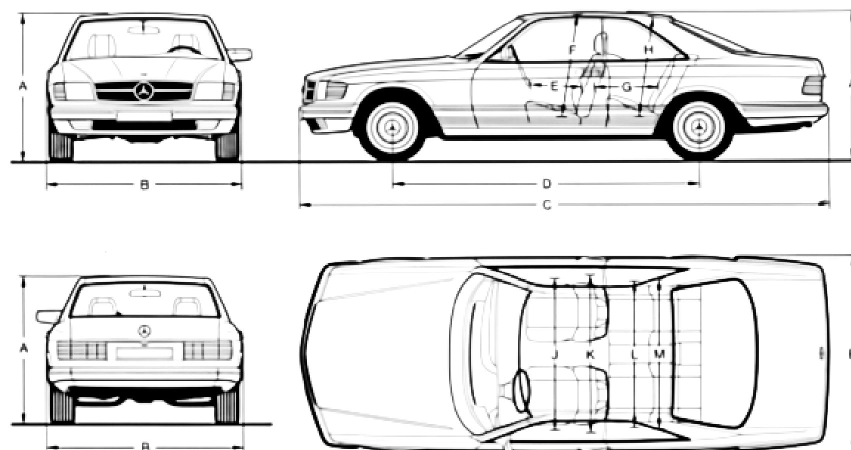
Die Abbildungen enthalten auch Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

# Mercedes-Benz 380 SEC, 500 SEC. Technische Daten.

| | 380 SEC | 500 SEC |
|---|---|---|
| Zahl der Zylinder | 8 | 8 |
| Bohrung/Hub | 88/78,9 mm | 96,5/85mm |
| Gesamthubraum | 3839 $cm^3$ | 4973 $cm^3$ |
| Motorleistung nach DIN[1] | 150 kW bei 5250/min 204 PS bei 5250 U/min | 170 kW bei 4750/min 231 PS bei 4750 U/min |
| Max. Drehmoment nach DIN[1] | 315 Nm bei 3250/min 32,1 mkp bei 3250 U/min | 405 Nm bei 3000/min 41,3 mkp bei 3000 U/min |
| Verdichtung | 9,4 | 9,2 |
| Ölfüllung Kurbelgehäuse max./min. | 7,5/5,5 Liter | 7,5/5,5 Liter |
| Inhalt des Kühlsystems | 12,5 Liter | 13,0 Liter |
| Lichtmaschine | 14 V/80 A | 14 V/80 A |
| Batterie | 12 V/66 Ah | 12 V/66 Ah |
| Höchstgeschwindigkeit | ca. 210 km/h | ca. 225 km/h |
| Reifen | 205/70 VR 14 | 205/70 VR 14 |
| Kraftstoff | Super nach DIN 51600 | |
| Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030[2] bei Stadtzyklus | 13,9 Liter/ 100 km | 15,2 Liter/ 100 km |
| bei 90 km/h | 8,7 Liter/ 100 km | 9,1 Liter/ 100 km |
| bei 120 km/h | 10,8 Liter/ 100 km | 11,4 Liter/ 100 km |
| Tankinhalt | ca. 90 Liter | ca. 90 Liter |
| davon Reserve | ca. 12,5 Liter | ca. 12,5 Liter |

| | 380 SEC | 500 SEC |
|---|---|---|
| A Größte Höhe | 1406 mm | 1406 mm |
| B Größte Breite | 1828 mm | 1828 mm |
| C Größte Länge | 4910 mm | 4910 mm |
| D Radstand | 2850 mm | 2845 mm |
| E Lenkrad-Fahrersitzlehne[3] | 478 mm | 478 mm |
| F Sitzhöhe vorn | 960 mm | 960 mm |
| G Fahrerlehne-Fondlehne[3] | 612 mm | 612 mm |
| H Sitzhöhe im Fond | 932 mm | 932 mm |
| J Breite auf Mitte Polster vorn | 1398 mm | 1398 mm |
| K Breite auf Fenster-Schlüsselhöhe vorn | 1454 mm | 1454 mm |
| L Breite auf Mitte Polster hinten | 1348 mm | 1348 mm |
| M Breite auf Fenster-Schlüsselhöhe hinten | 1376 mm | 1376 mm |
| Spurweite vorn | 1545 mm | 1545 mm |
| Spurweite hinten | 1517 mm | 1517 mm |
| Wendekreisdurchmesser | 11,53 m | 11,53 m |
| Kofferrauminhalt nach VDA | ca. 0,505 $m^3$ | ca. 0,505 $m^3$ |
| Gewichte Fahrzeuggewicht fahrfertig[4] | 1585 kg | 1610 kg |
| Zulässiges Gesamtgewicht | 2105 kg | 2130 kg |

Anhängelast:
Der Gesetzgeber läßt verschiedene Möglichkeiten zu, über die wir Sie gerne informieren. Bitte fordern Sie unseren Spezialprospekt an.




[1] Die angegebene Leistung nach DIN in kW bzw. PS ist nach Abzug aller Nebenleistungen an der Kupplung für den Antrieb effektiv verfügbar.

[2] Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 Teil 1, Ausgabe Juli 1978. Die angegebenen Kraftstoffverbrauchswerte werden nach einem genormten Prüfverfahren ermittelt: auf einem Prüfstand in einem Fahrzyklus, der den Stadtfahrbetrieb simuliert; auf einem Prüfstand oder auf ebener, trockener Straße mit konstanter Prüfgeschwindigkeit von 90 km/h und 120 km/h.
Diese Werte bieten den Interessenten eine Grundlage für den Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Je nach Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen, Umwelteinflüssen und Fahrzeugzustand werden sich in der Praxis Werte für den Kraftstoffverbrauch ergeben, die von den nach dieser Norm ermittelten Werten abweichen.

[3] Maße veränderlich je nach Sitzposition.

[4] Leergewicht gilt für Fahrzeuge in serienmäßiger Ausstattung. Sonderausstattungen erhöhen diesen Wert.

Die Angaben in diesem Prospekt sind als annähernd zu betrachten.



Mercedes-Benz.
Ihr guter Stern auf allen Straßen.

Daimler-Benz AG, Stuttgart-Untertürkheim  MKP 0701  0901  **00**-07/1284  Printed in Federal Republic of Germany/Imprimé en République fédérale d'Allemagne